

EIDGENOESSISCHES DEPARTEMENT FUER  
AUSWAERTIGE ANGELEGENHEITEN

3003 Bern, den 25. August 1980

VERTRAULICH

Informations- und Pressedienst

i.A.22.14.7.3. - FM/zd

T E L E G R A M M (CH)

Wochentelex Nr. 34/80

Bolivien: Bundesrat beschloss Sitzung 20.8., dass  
1. bei bolivianischen Behörden gegen vorübergehende Verhaftung schweizerischer Entwicklungsexperten protestiert wird, - 2. Garantien für Sicherheit unserer Experten verlangt werden, - 3. technische Zusammenarbeit mit Bolivien überprüft, Finanzhilfe suspendiert, humanitäre Hilfe jedoch fortgesetzt wird. Der auf Sicherheitserwägungen und Durchführbarkeit der Entwicklungsziele abgestützte Entschluss des Bundesrates wird bolivianischen Behörden durch Botschaft in La Paz bekanntgegeben. Oppositionelle Vorkämpferin für demokratische Freiheit in Bolivien, Chungara, wurde auf Wunsch schweizerischen Unterstützungskomitees durch Beamte EDA zu informellem Gespräch über humanitäre Fragen empfangen.

#### Teil 2

Staatssekretär: Botschafter Weitnauer wird am 31. August 1980 seine Tätigkeit als Direktor der Politischen Direktion und Staatssekretär des Eidgenössischen Departements für auswärtige Angelegenheiten beenden. Sein Nachfolger, Botschafter Raymond Probst, übernimmt sein Amt als Direktor der Politischen Direktion und Staatssekretär am 1. September 1980.

KSZE: Letzte Woche führte Botschafter Brunner Gespräche in Bonn und empfing in Bern Vertreter Frankreichs und Italiens. Damit sind die KSZE-Konsultationen im Hinblick auf Madrid abgeschlossen. Obschon unter den Neun bzw. Fünfzehn nicht alle Meinungsverschiedenheiten ausgeräumt scheinen, so haben die Gespräche doch eine gemeinsame Haltung aufgezeigt. Nach Afghanistan ist ein "business as usual" nicht möglich; es liegt demnach an der Sowjetunion, das Vertrauen wieder herzustellen. Dies könne nur geschehen, wenn die Ostseite bereit ist, substantiellen Vorschlägen, insbesondere im militärischen Bereich, zuzustimmen; prozedurale Scheinmassnahmen genügen nicht. Der Westen dagegen wird Belange des Dritten Korbes ernsthaft, aber ohne Polemik vorbringen. Es wurde uns bestätigt, dass Bundesausserminister Genscher die BRD-Delegation in Madrid leiten wird.

Nothilfe für Afrika: Angesichts katastrophaler Ernährungsnotlage Afrika hat Bundesrat beschlossen, Aufruf Welternährungsrat und FAC-Generaldirektor zu internationaler Solidaritätsaktion mit Sonderkredit 3 Mio Franken für zusätzliche Nahrungsmittel-Nothilfe zu beantworten. Hilfe wird über Welternährungsprogramm geleistet. U.a. ist vorgesehen, dass Delegierter für Katastrophenhilfe im Ausland Welternährungsprogramm Transportfachleute des Freiwilligenkorps zur Verfügung stellt, und zwar für Umschlagsoperationen und Inlandtransporte wie bereits 1977/78 bei Dürrekatastrophe Sahelzone. Pometta.

AFFETRA

**Dodis**



EIDGENOESSISCHES DEPARTEMENT  
FUER AUSWAERTIGE ANGELEGENHEITEN

3003 Bern, den 25. August 1980

Informations- und Pressedienst

VERTRAULICH

i.A.22.14.7.3. - FM/zd

TELEGRAMM (CH)

a) an die diplomatische Vertretungen in:

- |                                    |                       |                     |
|------------------------------------|-----------------------|---------------------|
| - Ankara                           | - Dublin              | - Ottawa            |
| - Bagdad                           | - Helsinki            | - Oslo              |
| - Bangkok                          | - Jakarta             | - Paris (auch OECD) |
| - Belgrad                          | - Kairo               | - Peking            |
| - Bonn                             | - Lissabon            | - Prag              |
| - Brasilia                         | - London              | - Rom               |
| - Brüssel<br>(Botschaft + Mission) | - Luxemburg           | - Santiago de Chile |
| - Buenos Aires                     | - Madrid              | - Stockholm         |
| - Canberra                         | - Mexiko              | - Teheran           |
| - Caracas                          | - Moskau              | - Tokio             |
| - Dar es Salaam                    | - New Delhi           | - Warschau          |
| - Den Haag                         | - New York/Swissobser | - Washington        |
| - La Paz / - Lima                  |                       | - Wien              |

\* P.S. Lima immer noch keine Verbindung für ch-Telegramme

b) mit Kurier an alle übrigen diplomatischen Vertretungen sowie an die Generalkonsulate in Mailand, München, Panmunjom.

c) an die Direktionen, Abteilungen und Dienste der Zentrale zur Information.

d) an das Bundesamt für Aussenwirtschaft (BAWI) und das Integrationsbüro des EDA/EVD.

EIDGENOESSISCHES DEPARTEMENT  
FUER AUSWAERTIGE ANGELEGENHEITEN

3003 Bern, den 25. August 1980

Informations- und Pressedienst

1.A.22.14.7.3. - FM/zd

Interne Verteilerliste

Betrifft: Wochentelex Nr. 34/80 (VERTRAULICH) vom 25. August 1980

Bundesrat Aubert		CFA
Sekretäre Chef EDA	Fräulein Krieg	KR
	Herr Clerc	CC
Politischer Direktor	Botschafter Weitnauer	WR
Chef Sekretariat pol. Direktor	Herr Vogler	VP
Sekretariat pol. Direktor	Fräulein Cabalzar	W 156
Rechtsberater	Botschafter Bindschedler	BI
	Herr von Arx	AX
Protokoll	Botschafter Kaufmann	KH
Politisches Sekretariat	Botschafter Ritter	RR
	Herr Besson	BN
Politischer Dokumentationsdienst	Herr Schmalz	SZ
	(ausgenommen Wochentelex)W	338
Finanz- und Wirtschaftsdienst	Minister Zwahlen	ZW
	Herr Hulliger	HG
Politische Direktion		
Politische Abteilung I	Botschafter Brunner	BRE
	Botschafter Hegner (bis 15.3.80)	HT
	Herr Tröndle	TR
	Herr Renk	RK
	Herr Moret	MY
Politische Abteilung II	Botschafter Hugentobler	HTL
	Herr Rüegg	RS
Sektion für konsularischen Schutz	Herr Heinis	HI
Auslandschweizerangelegenheiten	Minister Jaccard	JD
Fremde Interessen	Herr Ghisler	GS
	Kanzlei	G 14
Politische Abteilung III	Botschafter Pometta	PO
	Herr de Riedmatten	RD

Sektion Vereinte Nationen und internationale Organisationen	Fräulein von Grünigen Herr Mayor	GR MAY
Sektion internationale wissenschaftliche Angelegenheiten	Herr Kamer	KAM
Sektion für kulturelle und UNESCO-Angelegenheiten	Herr Dubois	DR
Sekretariat der nationalen schweiz. UNESCO-Kommission	Herr Müller	MO
Direktion für Völkerrecht	Botschafter Diez Herr Dumont Minister Monnier	DZ DB MX
Sektion Völkerrecht	Herr Krafft	KT
Sektion Entschädigungsabkommen	Frau Pauli	PS
Sektion Staatsverträge	Herr Rubin	RC
Sektion Landesgrenze und Nachbarrecht	Herr Dubois	DS
Sektion Verkehr	Herr Stettler	STR
Generalsekretariat	Botschafter Martin Herr Meier	MA MS
Allgemeine Angelegenheiten und Personalausbildung	Herr P. Friedrich	FI
Personalsektion	Herr Glesti Herr Killias	GLS/FZ/SG KC
Sektion für konsularische Angelegenheiten	Herr Ginier	GIN
Kuriersektion	Herr Scheurer	SR
Direktion für Entwicklungszusammenarbeit und humanitäre Hilfe DEH	Botschafter Heimo Herr Wilhelm Herr Leuzinger Herr Doswald Herr Greber	HH WM LP DW GRE
Delegierter für Katastrophenhilfe im Ausland	Herren Giovannini/Högger Herr Bill Herr Niederberger	GI/HL BH NP
Sektion internationaler Hilfswerke	Herr Klöti	KLE
Integrationsbüro EDA/EVD	Herr Blankart	*B

- 1 Ex. an: Délégation suisse près l'AELE, Genève
- 35 Ex. an: Bundesamt für Aussenwirtschaft, Bundeshaus Ost, Büro 81  
(vom Wochentelex nur 15 Ex.)
- 1 Ex. an: Mission O.I., Genève

EIDGENOESSISCHES DEPARTEMENT FUER  
AUSWAERTIGE ANGELEGENHEITEN

L 25. Aug. 80 16  
3003 Bern, den 25. August 1980

Informations- und Pressedienst

1.A.22.14.7.3. - FM/zd

V E R S A N D L I S T E

Betrifft:

Wochentelex Nr. 34/80 (VERTRAULICH) vom 25. August 1980

DIPLOMATISCHE VERTRETUNGEN

Abidjan	Guatemala	Panama
Addis Abeba	Hanoi	Panmunjom
Akkra	Havanna	Paris
Algier	Helsinki	Paris / OECD
Amman	Islamabad	Paris / UNESCO
Ankara	Jakarta	Peking
Asuncion	Kairo	Prag
Athen	Khartoum	Pretoria
Bagdad	Kigali	Quito
Bangkok	Kinshasa	Rabat
Beirut	Kopenhagen	Rom
Belgrad	Kuala Lumpur	San José
Berlin / DDR	Kuwait	Santiago de Chile
Bogota	Lagos	Singapur
Bonn	La Paz	Sofia
Brasilia	Lima	Strassburg / Europarat
Brüssel	Lissabon	Stockholm
Brüssel / Mission	London	Söul
Budapest	Luanda	Tananarive
Buenos Aires	Luxembourg	Teheran + Fremde Interessen
Bukarest	Madrid	Tel Aviv
Canberra	Manila	Tokio
Caracas	Maputo	Tripolis
Colombo	Mexiko	Tunis
Conakry	Monrovia	Warschau
Dacca	Montevideo	Washington
Dakar	Moskau	Wellington
Damaskus	Nairobi	Wien
Dar es Salaam	New Delhi	Yaoundé
Den Haag	New York / UNO	Genf / UNO / OI
Djeddah	Oslo	
Dublin	Ottawa	

GENERALKONSULATE:

~~Hong Kong~~  
Mailand  
München  
~~New York~~  
~~Frankfurt~~

95 Vertretungen  
+ 5 Generalkonsulate  
100 Vertretungen total  
=====